

Miami/Wiesbaden, 08 July 2020

## **Führende Gesundheitsexpert\*innen begleiten die Entwicklung verbesserter Hygiene- und Sicherheitsstandards für die Kreuzfahrtbranche**

**Das „Healthy Sail Panel“ besteht aus führenden Expert\*innen der Bereiche öffentliche Gesundheit, Infektionskrankheiten, Biosicherheit, Tourismus und Seeschifffahrt**

Die Royal Caribbean Group und Norwegian Cruise Line Holdings Ltd., zwei der führenden globalen Kreuzfahrtunternehmen, arbeiten gemeinsam an der Entwicklung verbesserter Hygiene- und Sicherheitsstandards für Kreuzfahrten als Reaktion auf die weltweite COVID-19-Pandemie.

Vorsitzende der neu gebildeten Expertengruppe mit dem Namen "Healthy Sail Panel" sind Gouverneur Leavitt, ehemaliger Sekretär des U.S. Department Health and Human Services (HHS), und Dr. Scott Gottlieb, ehemaliger Kommissar der U.S. Food and Drug Administration (FDA). Das Gremium hat die Aufgabe, gemeinsam Empfehlungen für die Kreuzfahrtbranche zu erarbeiten, um Sicherheits- und Hygienestandards in Bezug auf COVID-19 weiter voranzutreiben und eine sichere Wiederaufnahme des Kreuzfahrtbetriebs zu gewährleisten.

Das Expertengremium ist bereits seit knapp einem Monat tätig und wird seine ersten Empfehlungen Ende August vorlegen. Die Ergebnisse werden jedem Unternehmen und jeder Branche frei zur Verfügung gestellt, die von den wissenschaftlichen und medizinischen Erkenntnissen der Gruppe profitieren können.

„Diese beispiellose Pandemie verlangt von uns, dass wir beispiellose Standards im Bereich Gesundheit und Sicherheit entwickeln“, sagt Richard D. Fain, Vorsitzender und CEO der Royal Caribbean Group. „Die Tatsache, dass wir diese angesehenen Experten an Bord geholt haben, um uns als Branche vorwärts zu bringen, zeigt unser Engagement für den Schutz unserer Gäste, unserer Besatzungen und der Destinationen, die wir besuchen.“

„Gesundheit und Sicherheit haben für alle CLIA-Mitglieder höchste Priorität, wie diese Initiative von zwei unserer größten Mitglieder zeigt. Wir loben diese und die parallelen Bemühungen aller unserer Mitglieder, ob groß oder klein, die unermüdlich daran arbeiten, geeignete Protokolle zu entwickeln, die auf Empfehlungen von Gesundheitsbehörden und medizinischen Experten in den USA und im Ausland basieren“, sagte Kelly Craighead, Präsident und CEO der Cruise Lines International Association (CLIA).

Fain und Del Rio sagen, sie hätten das Gremium initiiert, um sicherzustellen, dass die Pläne, die sie den U.S. Centers for Disease Control and Prevention (CDC) und anderen Regulierungsbehörden vorlegen werden, die besten verfügbaren Erkenntnisse in den Bereichen öffentliche Gesundheit, Wissenschaft und Technik anwenden. Die Arbeit des Gremiums wird mit der gesamten Industrie und den Aufsichtsbehörden geteilt werden.

„Bei der Einberufung des Healthy Sail Panels haben wir uns um die Teilnahme einer vielfältigen Gruppe führender Expert\*innen in den Bereichen Wissenschaft und öffentliche Gesundheit bemüht, die für die in der “No Sail Order” aufgeführten Überlegungen direkt relevant sind“, sagte Gouverneur Leavitt. „Wir betrachten unsere Arbeit als eine zutiefst wichtige Anstrengung im Bereich der öffentlichen Gesundheit. Die Gesundheit und Sicherheit der Passagiere, der Besatzung und der Destinationen, die die Kreuzfahrtschiffe besuchen, werden im Mittelpunkt dieses Projekts stehen.“

Dr. Gottlieb sagt: „Wir wissen, dass die Fragen der öffentlichen Gesundheit, die angegangen werden müssen, komplex sind, und in einigen Bereichen wird ihre Bewältigung neue Ansätze erfordern. Unser Ziel bei der Zusammenstellung dieses Teams führender Expert\*innen war es, bewährte Praktiken zu entwickeln, die die Sicherheit verbessern können, und einen Fahrplan zur Minimierung der Risiken von COVID-19 zu erstellen.“

Das Gremium wird gemeinsam von Gouverneur Leavitt und Dr. Scott Gottlieb geleitet. Die Mitglieder des Gremiums sind weltweit anerkannte Expert\*innen aus verschiedenen Disziplinen, darunter öffentliche Gesundheit, Infektionskrankheiten, Biosicherheit, Tourismus und Seeschifffahrt.

Die Mitglieder des Expertengremiums sind:

### **Governor Mike Leavitt**

Mike Leavitt war drei Amtszeiten lang Gouverneur von Utah und diente unter Präsident George W. Bush als Administrator der EPA und als Sekretär von HHS. Er ist der Gründer von Leavitt Partners, einer Firma, die Investitionsunterstützung, Daten und Analysen, mitgliederbasierte Allianzen und direkte Dienstleistungen für Kunden zur Unterstützung von Entscheidungsstrategien in der Value Economy anbietet.

### **Dr. Scott Gottlieb**

Dr. Scott Gottlieb war von 2017 bis 2019 Kommissar der FDA und von 2005 bis 2007 stellvertretender Kommissar der Behörde für medizinische und wissenschaftliche Angelegenheiten. Er ist Facharzt für Innere Medizin und derzeit Resident Fellow am American Enterprise Institute.

### **Helene Gayle MD, MPH**

Dr. Gayle ist CEO des Chicago Community Trust, einer der führenden Gemeindestiftungen des Landes. Vor dieser Funktion war sie fast ein Jahrzehnt lang Präsidentin und CEO von CARE, einer führenden internationalen humanitären Organisation. Als Expertin für globale Entwicklung, humanitäre und Gesundheitsfragen war Dr. Gayle 20 Jahre lang bei der CDC tätig und arbeitete hauptsächlich im Bereich HIV/AIDS. Sie arbeitete bei der Bill & Melinda Gates Foundation und leitete Programme zu HIV/AIDS und anderen globalen Gesundheitsfragen. Außerdem gründete sie die McKinsey Social Initiative (heute McKinsey.org), eine gemeinnützige Organisation, die Partnerschaften für soziale Auswirkungen aufbaut. Dr. Gayle ist in Aufsichtsräten öffentlicher Unternehmen und gemeinnütziger Organisationen tätig, darunter The Coca-Cola Company, Colgate-Palmolive Company, die Brookings Institution, das Center for Strategic and International Studies, New America, die ONE Campaign, die Federal Reserve Bank of Chicago und der Economic Club of Chicago. Sie ist Mitglied des Council on Foreign Relations, der American Public Health Association, der National Academy of Medicine, der National Medical Association und der American Academy of Pediatrics.

### **Julie Gerberding, MD, MPH**

Dr. Julie L. Gerberding ist Executive Vice President und Chief Patient Officer bei Merck und leitet alle Aspekte der strategischen und politischen Kommunikation, der Bevölkerungsgesundheit und des Patientenengagements. Als ehemalige Leiterin der CDC und weltbekannte Expertin für öffentliche Gesundheit engagiert sich Dr. Gerberding stark für die Erzielung nachhaltiger globaler Gesundheitsstrategien und die Bewältigung einiger der anspruchsvollsten Gesundheitsherausforderungen unserer Zeit. Dazu gehört die Auseinandersetzung mit kritischen Themen wie dem bezahlbaren Zugang zu wichtigen Therapien, das Eintreten für eine Gesundheitspolitik, die die Innovation neuer Medikamente und Impfstoffe fördert und unterstützt, sowie die Verbesserung der Müttersterblichkeit durch das Programm Merck für Mütter - eine öffentlich-private Partnerschaft, die dazu beiträgt, das Ziel der Vereinten Nationen für eine nachhaltige Entwicklung zur Senkung der Müttersterblichkeit zu erreichen. Bevor sie zu Merck kam, war Dr. Gerberding von 2002 bis 2009 als Direktorin der CDC tätig und war die erste Frau, die diese Position innehatte. Während ihrer Zeit bei der Agentur leitete sie mehr als 40 Notfallmaßnahmen gegen Krisen wie Milzbrand, SARS, Vogelgrippe, lebensmittelbedingte Ausbrüche und Naturkatastrophen. Zuvor war Dr. Gerberding ein festes Fakultätsmitglied für Infektionskrankheiten an der Universität von Kalifornien in San Francisco (UCSF). Sie ist weiterhin als Adjunct Associate Clinical Professor of Medicine an der UCSF tätig.

### **Steven Hinrichs, MD**

Dr. Steven Hinrichs ist Professor und Vorsitzender der Abteilung für Pathologie und Mikrobiologie an der University of Nebraska Medical Center in Omaha und Direktor des Nebraska Public Health Laboratory (NPHL) sowie Direktor des University of Nebraska Center for Biosecurity. In seiner Position als Laborleiter war er für die Entwicklung eines landesweiten Programms zur schnellen Identifizierung von biologischen Massenvernichtungsmitteln verantwortlich. Er ist leitender Ermittler mehrerer nationaler Auszeichnungen der Association of Public Health Laboratories (APHL) und der CDC und des US-Verteidigungsministeriums für die

Entwicklung eines Förderprogramms zur Erweiterung der Ausbildung und des Fachwissens in der Früherkennung biologischer Kampfstoffe. Dr. Hinrichs erhielt seinen MD von der University of North Dakota und ist in Anatomischer und Klinischer Pathologie zertifiziert. Sein Forschungslabor konzentriert sich auf molekulare Diagnostik und die Rolle von Viren bei Krebs. Dr. Hinrichs hat über 130 Arbeiten in naturwissenschaftlichen und medizinischen Fachzeitschriften veröffentlicht.

### **Michael Osterholm, MD, PhD**

Michael Osterholm ist einer der führenden US-Experten für öffentliche Gesundheit, Infektionskrankheiten und Biosicherheit. Als Direktor des Center for Infectious Disease Research and Policy an der University of Minnesota ist er international führend, was die weltweite Bereitschaft für Pandemien betrifft. Er hat zahlreiche Untersuchungen zu international bedeutenden Krankheitsausbrüchen geleitet, darunter lebensmittelbedingte Krankheiten, Hepatitis B und HIV-Infektionen bei Beschäftigten im Gesundheitswesen. Zudem ist er regelmäßig als Berater für die Weltgesundheitsorganisation, die National Institutes of Health, die FDA, das US-Verteidigungsministerium und die CDC tätig. Von 2001 bis 2005 war Dr. Osterholm als Sonderberater des US-Gesundheitsministers in Fragen des Bioterrorismus und der Bereitschaft des öffentlichen Gesundheitswesens tätig. Von Juni 2018 bis Mai 2019 war er als Wissenschaftsgesandter für Gesundheitssicherheit im Auftrag des US-Außenministeriums tätig. Darüber hinaus wurde er unter anderem in den Nationalen Wissenschaftlichen Beirat für Biosicherheit und in die Arbeitsgruppe für Pandemien des Weltwirtschaftsforums berufen.

### **Stephen Ostroff, MD**

Dr. Ostroff bringt jahrelange Erfahrung im öffentlichen Gesundheitswesen mit, die er in hochrangigen Positionen bei der FDA und dem CDC gesammelt hat. Er war von 2015 bis 2016 amtierender Kommissar der FDA und davor als leitender Wissenschaftler der FDA tätig. Ostroff kam 2013 zur FDA als Chief Medical Officer im Center for Food Safety and Applied Nutrition und als leitender Berater für öffentliche Gesundheit des FDA-Büros für Lebensmittel und Veterinärmedizin. Davor war er als stellvertretender Direktor des National Center for Infectious Diseases bei der CDC tätig, wo er auch amtierender Direktor des Select Agent Program der CDC war. Während seiner Zeit bei der CDC konzentrierte er sich auf neu auftretende Infektionskrankheiten, Lebensmittelsicherheit und die Koordinierung der komplexen Reaktion auf Ausbrüche. Er schied aus dem Commissioned Corps des U.S. Public Health Service im Rang eines Konteradmirals (Assistant Surgeon General) aus. Ostroff war auch Direktor des Büros für Epidemiologie und amtierender Generalarzt für den Commonwealth von Pennsylvania und war international beratend tätig bei Projekten des öffentlichen Gesundheitswesens in Südasiens und Lateinamerika. Ostroff schloss 1981 sein Studium an der University of Pennsylvania School of Medicine ab und absolvierte Facharztbildungen in Innerer Medizin am University of Colorado Health Sciences Center und in Präventivmedizin am CDC.

### **William Rutala, PhD, MS, MPH**

Dr. Rutala hat Erfahrung in der medizinischen Behandlung einer Vielzahl von Krankheiten und verfügt über umfassende Erfahrung im Studium der Epidemiologie und Virologie, insbesondere im Umgang mit Ausbrüchen und neu auftretenden Krankheitserregern. Dr. Rutalas Forschungsinteresse gilt der Ätiologie und Prävention von Infektionen im Zusammenhang mit der Gesundheitsversorgung mit besonderem Schwerpunkt auf der Desinfektion und Sterilisation wiederverwendbarer medizinischer und chirurgischer Geräte (z.B. Endoskope, chirurgische Instrumente). Andere Bereiche der aktiven Forschung umfassen den Beitrag der Krankenhausumgebung zur Krankheitsübertragung, die Handhygiene, die Prävention der Übertragung von Infektionserregern, einschließlich mehrfach resistenter Organismen, die Prävention der Creutzfeldt-Jakob-Krankheit im Gesundheitswesen, die Untersuchung von Ausbrüchen im Zusammenhang mit dem Gesundheitswesen sowie neue und aufkommende Krankheitserreger im Gesundheitswesen.

### **Kate Walsh, PhD**

Kate Walsh ist Dekanin an der School of Hotel Administration der Cornell University und E.M. Statler Professorin. Als Professorin für Management ist sie führend in der Ausbildung für das globale Gastgewerbe und eine renommierte Expertin für die Gestaltung von Organisationsdienstleistungen, Führung und Karriereentwicklung sowie für die Auswirkungen strategischer Humankapitalinvestitionen. Neben ihrer Tätigkeit als Autorin und Buchautorin sind die Artikel von Dr. Walsh in zahlreichen Forschungs-einrichtungen erschienen. Sie verfügt über mehr als 20 Jahre akademische Erfahrung, unter anderem in ihrer derzeitigen Rolle als Dekanin. Darüber hinaus verfügt Dean Walsh über umfassende Branchenkenntnisse aus ihrer Tätigkeit als ehemalige Direktorin für Schulung und Entwicklung bei Nikko Hotels International, als Corporate Training Managerin bei den ehemaligen Bristol Hotels und als leitende Rechnungsprüferin bei der Loews Corporation. Sie ist auch eine ehemalige Wirtschaftsprüferin des Staates New York. Seit Beginn ihrer Amtszeit als Dekanin hat sich Dekan Walsh darauf konzentriert, die Schule für die Zukunft der Bildung zu positionieren. Dazu gehört eine umfassende Erneuerung der Lehrpläne für Hochschulabsolventen und Studierende, die Entwicklung der globalen

Online-Präsenz der Schule, die Identifizierung internationaler Partner für die Entwicklung von Programmen auf Master-Ebene und die Bereitstellung von Denkanstößen für das Gastgewerbe, insbesondere durch die Schaffung von Forschungspartnerschaften für die Fakultät, die Förderung neuer Initiativen durch die sechs Zentren und Institute der Schule und die Bereitstellung von Ressourcen, die von der Fakultät entwickelt wurden, um die Branche anzuleiten. Dr. Walsh erhielt ihren Dokortitel von der Carroll School of Management am Boston College und ihren M.P.S.-Abschluss von der Cornell's School of Hotel Administration.

### **Captain Patrik Dahlgren**

Captain Patrik Dahlgren ist der Senior Vice President of Global Marine Operations and Fleet Optimization für alle globalen Marken der Royal Caribbean Group. Dahlgrens Seefahrtserfahrungen begannen als Brückenoffizier an Bord von Schleppern, Yachten und einer Reihe von Frachtschiffen und Fähren. Mit mehr als 15 Jahren an Bord der Kreuzfahrtschiffe von Royal Caribbean International, zuletzt als Kapitän von Oasis of the Seas und Quantum of the Seas, stieg er durch die Ränge auf. Er war federführend an der Entwicklung der Quantum of the Seas beteiligt und erhielt die angesehene Auszeichnung des RINA (Royal Institute of Naval Architects) für seine Innovationen und Beiträge zur Sicherheit auf See.

### **Robin Lindsay**

Robin Lindsay ist Executive Vice President of Vessel Operations der Norwegian Cruise Line Holdings Ltd. Lindsay wurde im Januar 2015 in diese Position berufen. In dieser Funktion ist Lindsay für die Bereiche Marine & Technischer Betrieb, Hotelbetrieb, Unterhaltung, Produktentwicklung, Hafen- & Destinationsservice, Flottenpersonal, Außeninseln sowie Neubau & Schiffsumrüstung für alle drei Marken des Unternehmens - Norwegian Cruise Line, Oceania Cruises und Regent Seven Seas Cruises - verantwortlich. Bevor er zu Norwegian Cruise Line Holdings Ltd. kam, war Lindsay in einer ähnlichen Funktion als Executive Vice President of Vessel Operations bei Prestige Cruise Holdings, der Muttergesellschaft von Oceania Cruises und Regent Seven Seas Cruises, tätig. Lindsays Geschichte mit dem Unternehmen reicht bis zur Gründung von Oceania Cruises im Jahr 2003 zurück, wo er als Senior Vice President, Hotel Operations and Vessel Operations, tätig war. Lindsay erwarb seinen B.S.-Abschluss an der Technischen Universität von Louisiana.

Darüber hinaus werden mehrere Expert\*innen dem Gremium als leitende Berater\*innen zur Seite stehen, darunter Dr. Caitlin Rivers, Fakultätsmitglied und Epidemiologin an der Johns Hopkins Bloomberg School of Public Health und Expertin für Epidemiologie und Wissenschaft von neu auftretenden Infektionskrankheiten, sowie Dr. Phyllis Kozarsky, die emeritierte Professorin für Medizin in der Abteilung für Infektionskrankheiten an der medizinischen Fakultät der Emory University School of Medicine und Expertin für Gesundheitsberatung und -erziehung vor Reisen, globale Gesundheit und die Epidemiologie reisebedingter Infektionen und Infektionskrankheiten ist. Dr. Kozarsky ist bei der CDC als Fachberaterin der Abteilung für globale Migration und Quarantäne im Bereich der Gesundheit von Reisenden tätig.

<https://www.ncl.com/newsroom/de/fuehrende-gesundheitsexpertinnen-begleiten-die-entwicklung-verbesserter-hygiene--und-sicherheitsstan>